

icountACM20 Z2

Mobiler Partikelzähler mit ATEX-Zulassung



Einsatz in explosionsgefährdeten und gefährlichen Bereichen

Der icountACM20 Z2 ist für die Überprüfung verschiedener Kraftstoffe an bestimmten Probenentnahmepunkten in Gefahrenbereichen wie Raffinerien, Pipelines, Verteilerplätzen, Flugbenzinlagern bis hin zum Punkt der Betankung des Flugzeugs vorgesehen. Mit der Einstufung für Zone II ist der icountACM20 Z2 weltweit der **einzige** Partikelzähler mit ATEX-Zulassung.



Produktmerkmale:

- Das genehmigte und zertifizierte Edelstahlgehäuse erfüllt die Auflagen der ATEX-Richtlinie 94/9/EU.
- Zulassung für den Einsatz in explosiven und gefährlichen Bereichen, auch Offshore und Bergbau.
- ATEX Zone II
- Zugelassen gemäß CE Ex II 3 G Ex nR/nL IIC T6
- Dieses Produkt mit der A-Einstufung ist für den Luftverkehrsbereich vorgesehen.
- Handgerät und Tastenfeld mit ATEX-Zulassung
- Wie auch die Partikelzähler ACM20/LCM20 geeignet für den Einsatz mit Fluiden auf Mineralöl- und Erdölbasis.

icountACM20 Z2

Mobiler Partikelzähler mit ATEX-Zulassung

Funktionen und Vorteile

Testdauer:

2 Minuten

Wiederholungsintervall:

Alle 2 Minuten (manueller Test), alle 6 Minuten (automatisch)

Funktionsprinzip:

Optische Untersuchung und Analyse sowie Messung der tatsächlich vorhandenen Partikel und Störungen durch Wasser

Primärausgang:

≥4 μ(c), ≥6 μ(c), ≥14 μ(c), ≥21 μ(c), ≥25 μ(c), ≥30 μ(c) Zählungen pro Milliliter

Sekundär-Diagnoseausgang:

% Volumenverteilung über grafisches Display am Handgerät

Internationale Standards:

ISO 7-22 gemäß ISO 4406-1999

Datenerfassung:

32 Zeichenmatrix auf zwei LCD-Zeilen, vollständige alphanumerische Eingabe über Tastenfeld

Datenaufzuruf:

Speicherzugriff zur Testsuche unter bis zu 300 gespeicherten Testergebnissen

Kalibrierung:

Gemäß Parker Kalibrierverfahren CM20-N, entsprechend ISO11171:1999, Absatz 6 (ohne Anhang F).

Neukalibrierung:

Alle 12 Monate in einem offiziellen Parker Service Center (bitte die Parker anfragen).

Max. Betriebsdruck:

420 bar

Betriebstemperatur:

+5 °C bis +80 °C

Speicherkapazität:

300 Tests (fortlaufende Aufzeichnung)

Computer-Kompatibilität:

Schnittstelle RS232, Anschluss mit 9.600 Baud.

Mobilität:

15 kg, ACM20 ist mit einem Akku-Paket und Tragekoffer auf Rädern ausgestattet.

Stromversorgung:

Aufladbare Akkus oder über 12 Volt GS

Systemanschluss:

Über Millipore-Adapter mit Durchflussbegrenzung über mitgeliefertes Nadelventil

Zertifikat:

Entspricht allen zutreffenden EU-Konformitätserklärungen

Drucker:

Kein Drucker, die Daten können lediglich heruntergeladen werden.

Online-Inbetriebnahme

- a – icountACM20 Zone II Partikelzähler
- b – Akku-Ladegerät
- c – Prozesskabel
- d – Bedienungsanleitung
- e – Download-Software
- f – Drossel-Set
- g – Millipore-Adapter
- h – Aluminiumkoffer
- i – Flascheneinheit



Technische Informationen

Aufbau:

Einheit: Edelstahl

Tragekoffer: ABS

Hand-Display: ABS

Tastenfeld: Polyestermembran

Mechanische Bauteile:

Messing, überzogener Stahl, Edelstahl und Aluminium

Dichtungen: Fluorkohlenstoff

Schläuche: Nylon (mit Kevlar umflochtenes Microbore)

Fluidkompatibilität:

Alle Kraftstoffe, bei sonstigen Fluiden bitte Kontakt zu Parker aufnehmen.

Interner, aufladbarer Akku:

Hinweis: NUR außerhalb des Gefahrenbereiches bei abgeschaltetem Gerät laden!

Sicherung:

1,25 A Sicherung als Überlastungsschutz, nach Auslösung der Sicherung bitte an Parker Hannifin zurücksenden.

Technologie icountACM20 2032:

Einzigartiges optisches Scannersystem

Verwendung von icountACM20 Z2

Industrietechnik GmbH

Der icountACM20 Z2 ist für die Überprüfung verschiedener Kraftstoffe an bestimmten Probenentnahmepunkten in Gefahrenbereichen von Raffinerien, Pipelines, Verteilerplätzen, Flugbenzinlagern bis hin zum Punkt der Betankung des Flugzeugs vorgesehen. Mit der Einstufung für Zone II ist der icountACM20 Z2 weltweit der **einzige** Partikelzähler mit ATEX-Zulassung.



Einsatzbereich: Kraftstoffe

● Ö Raffinerie

- Zur Zählung und Überprüfung der Verschmutzung gemäß den vorgegebenen Grenzwerten (bitte Kontakt zu Parker aufnehmen).

● Verteilerplätze/Drehscheiben

- Zur Verwendung bei Zufuhr und Ableitung, zur Sicherstellung und Überprüfung von Filtration, Tanksauberkeit und Produktqualität.

● Lagerung

- Die Absetzzeiten können durch die Überwachung mit dem ACM verkürzt werden, weil dadurch sichergestellt wird, dass die gemessene Verschmutzung unter dem zulässigen Wert liegt.

● Flugbenzinlager

- Überwachung von Kraftstoffen in Lagertanks, im Treibstofflager, Hydrantensystem und bei der Einleitung in den Flügel.

● Inbetriebnahme von Rohrleitungen

- Schnelle Echtzeitüberwachung von Rohrleitungen nach dem Molch- und Reinigungsprozess.

● Öl- und Gasplattformen

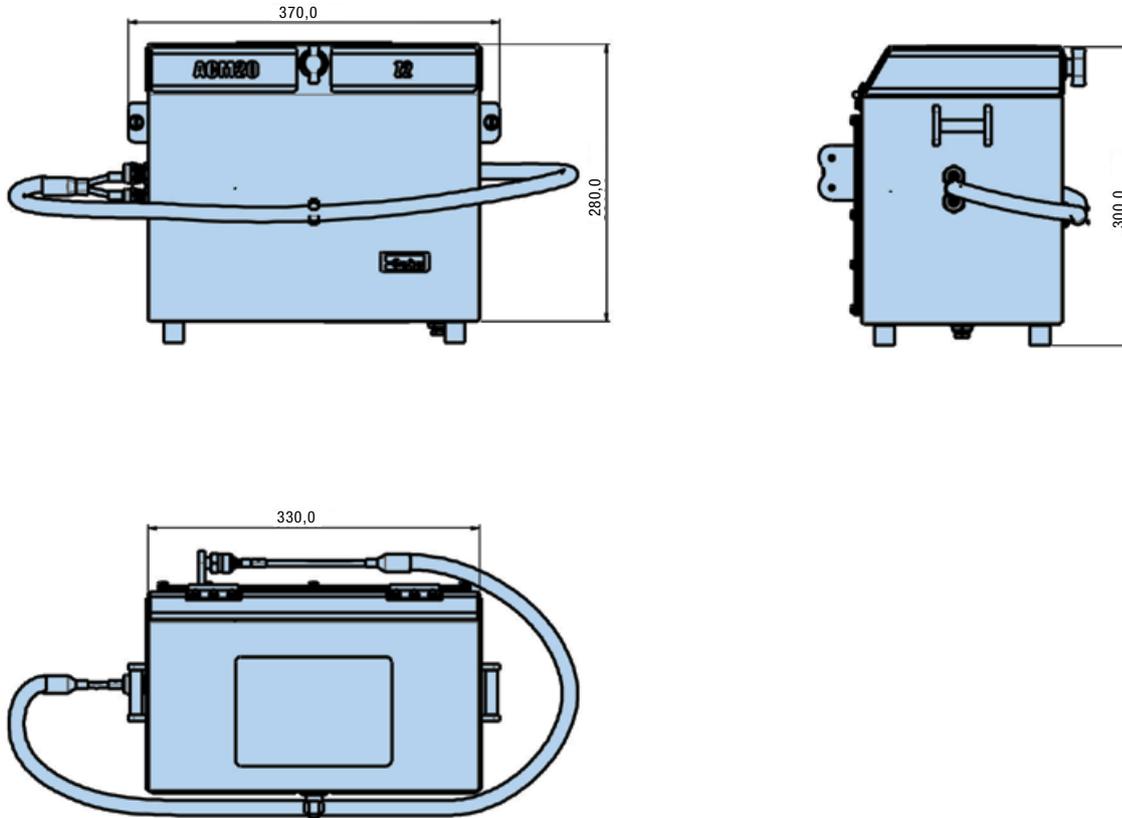
- Zur Überwachung der Filtrationsleistung, Systemreinheit und Qualität des fertigen Produktes.



icountACM20 Z2

Mobiler Partikelzähler mit ATEX-Zulassung

Einbaudaten



Bestelldaten

Produkttable - icountACM20 Z2

Artikelnummer	Ersetzt	Beschreibung
ACM202032UK	-	icountACM20 Z2 + Online-Bausatz + GB-Akku-Ladegerät
ACM202032US	-	icountACM20 Z2 + Online-Bausatz + US-Akku-Ladegerät
ACM202032EUR	-	icountACM20 Z2 + Online-Bausatz + Euro-Akku-Ladegerät
ACC6NE023	B84647	GB-Akku-Ladegerät
ACC6NE025	B84652	US-Akku-Ladegerät
ACC6NE024	B84653	Euro-Akku-Ladegerät
ACC6NE027	B84650	2 m Prozesskabel
ACC6NE006	B84816	Parsmart-Download-Software
ACC6NE028	P843066	Tragekoffer
ACC6NW003	B84746	Flascheneinheit
ACC6NE029	B84745	Drossel-Set
ACC6NE001	B84645	Millipore-Adapter

Hinweis 1: Dunkel hinterlegte Artikelnummern sind Standard.

Hinweis 2: Verfügbarkeit aller anderen Codes auf Anfrage.

Einsatzbereich Hydraulikanlagen

Lösungen für die Offshore-Industrie

Der icountACM20 Z2 kann auch in den nachstehenden Hydraulikanlagen eingesetzt werden.

In vielen Branchen müssen die Mitarbeiter ständig sehr aufmerksam sein, damit die Sicherheit des Betriebs gewährleistet ist. Dies ist aufgrund der dialogabhängigen und gefährlichen Beschaffenheit der Arbeiten besonders wichtig bei Offshore Öl- und Gasbohrungen. Der mobile Partikelzähler ACM20 Z2 mit der Einstufung Zone II zeichnet sich durch seine bewährte und geprüfte Technologie aus, die zum Zweck der Verschmutzungsüberwachung konstruiert und getestet wurde und von den Teams aufgrund seiner Zuverlässigkeit in diesen gefährlichen und anspruchsvollen Umgebungen eingesetzt wird.

- Zugelassen gemäß CE Ex II 3 G Ex nR/nL IIC T6
- Zulassung für den Einsatz in explosiven und gefährlichen Bereichen, auch Offshore und Bergbau.
- Primärausgang: sechs kumulative Partikelgrößenkanäle von $\geq 4 \mu\text{m(c)}$ bis $\geq 30 \mu\text{m(c)}$ und Anzahl pro Milliliter gemäß ISO4406-1999.



RAFFINERIEEN



icountACM20 Z2 – für den Einsatz in Ö raffinerien und Kraftstofflagern

Der bereits in Ö raffinerien eingesetzte und für Zivilluftfahrt-Tanklager, bis zum Betanken des Flugzeugs, vorgesehene icountACM20 Z2 kann in diesem Einsatzbereich mit hohen Zulassungsaufgaben beeindruckende Erfolge vorweisen.

Da die Standardausführung bereits eine Reihe von Sicherheitsfunktionen umfasst, kann der icountACM20 Z2 mit zum Arbeitsplatz genommen und in wenigen Augenblicken angeschlossen werden. Die Berichte liegen dann bereits nach gut 2 Minuten gemäß offiziellem ISO-Standard vor.

- Das genehmigte und zertifizierte Edelstahlgehäuse erfüllt die Auflagen der ATEX-Richtlinie 94/9/EU und entspricht den Anforderungen von EN50 021.
- Dieses Produkt mit der A-Einstufung ist für den Luftverkehrsbereich vorgesehen.
- Es arbeitet im Online-Verfahren und wird über mitgelieferte Millipore™-Adapter, die bereits bei anderen Industrieanlagen verwendet werden, an den Prozess angeschlossen.

STEINBRUCH

Andere gefährliche Einsatzbereiche

- Hersteller von Schienengeräten - Garantieleistung
- Kraftwerke - vorbeugende Wartung
- Mobile Anlagen - sofortige Reinheitstests
- Bergbau - Service-Werkzeug
- Stahlwerke - vorbeugende Wartung



icountACM20 Z2

Mobiler Partikelzähler mit ATEX-Zulassung

Durchschnittliche Partikelwerte in AV-Systemen

Aus der nachstehenden Tabelle gehen die geschätzten Werte einer typischen Flugbenzintankanlage mit installierter API/EI-Filtrationsanlage als Richtwerte hervor.

Zufuhr über Mikrofilter

Erwartung 2.500 Zählungen pro Milliliter oder sauberer bei 4 µ(c)



Zufuhr in FWS (hinter MF)

Erwartung 500 Zählungen pro Milliliter oder sauberer bei 4 µ(c)



Zufuhr in Lagertank (hinter FWS/MF)

Erwartung 100 Zählungen pro Milliliter oder sauberer bei 4 µ(c)



FWS aus dem Lager

Erwartung 500 Zählungen pro Milliliter oder sauberer bei 4 µ(c)



Hinter FWS in Hydranten

Erwartung 100 Zählungen pro Milliliter oder sauberer bei 4 µ(c)



Hinter Prüfgerät in Flugzeug

Erwartung 100 Zählungen pro Milliliter oder sauberer bei 4 µ(c)



Hinweis: Die Werte schwanken abhängig vom Einsatzort.

Legende: MF = Mikrofilter (API/EI 1590)

FWS = Filter-Wasser-Abscheider (API/EI 1581)

Zufuhr über Mikrofilter		ISO-Code - 4406 1999
	Hohes Zählergebnis	Hohes Zählergebnis Code
≥4 µ(c)	2.500	18
≥6 µ(c)	350	15
≥14 µ(c)	10	10

Zufuhr in FWS (hinter MF)		ISO-Code - 4406 1999
	Hohes Zählergebnis	Hohes Zählergebnis Code
≥4 µ(c)	500	16
≥6 µ(c)	50	13
≥14 µ(c)	5	9

Zufuhr in Lagertank (hinter FWS/MF)		ISO-Code - 4406 1999
	Hohes Zählergebnis	Hohes Zählergebnis Code
≥4 µ(c)	100	14
≥6 µ(c)	10	10
≥14 µ(c)	1	7

FWS aus dem Lager		ISO-Code - 4406 1999
	Hohes Zählergebnis	Hohes Zählergebnis Code
≥4 µ(c)	500	16
≥6 µ(c)	50	13
≥14 µ(c)	5	9

Hinter FWS in Hydranten		ISO-Code - 4406 1999
	Hohes Zählergebnis	Hohes Zählergebnis Code
≥4 µ(c)	100	14
≥6 µ(c)	10	10
≥14 µ(c)	1	7

Hinter Prüfgerät in Flugzeug		ISO-Code - 4406 1999
	Hohes Zählergebnis	Hohes Zählergebnis Code
≥4 µ(c)	100	14
≥6 µ(c)	10	10
≥14 µ(c)	1	7